

Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an einer zugelassenen Weiterbildungsstätte (WBS)

Die Richtlinien über die Befugnis zur Weiterbildung für eine Facharztweiterbildung, einen zugehörigen Schwerpunkt und für eine Zusatz-Weiterbildung sind als allgemeine Verwaltungsvorschriften Grundlage für diese Kriterien und werden bei der Bemessung der Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS zu Grunde gelegt. Die Entscheidungen werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungszahlen, der Struktur der Weiterbildungsstätte sowie deren personeller und materieller Ausstattung im Einzelfall getroffen. Hierzu finden die von den Fachkommissionen erarbeiteten und vom Vorstand beschlossenen Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS Anwendung. Für die zeitlichen Abstufungen sind die jeweils aufgeführten Kriterien vollständig zu erfüllen. Im Einzelfall kann davon abgewichen werden.

Die Teilnahme an Evaluationen und Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ärztekammer zur ärztlichen Weiterbildung wird bei der Entscheidung berücksichtigt.

Zusatzbezeichnung Orthopädische Rheumatologie

(Vorstandsbeschluss 21.04.2021)

<u>personelle Voraussetzungen</u>	
• FÄ/FA für Orthopädie und Unfallchirurgie	ja / nein
• mehrjährig erfahren (mindestens 12 Monate ZB-Anerkennung)	ja / nein
• persönliche fachliche Eignung	ja / nein
• Vertretungsregelung (Vertreter mit gleicher Qualifikation)	ja / nein
• Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

6 Monate

• internistisch-rheumatologische und/oder kinder-rheumatologische Einrichtung	ja / nein
---	-----------

12 Monate

• Krankenhaus mit Hauptabteilung/Klinik für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie mit	ja / nein
- Gesamtbettenzahl der Klinik/WBS: mind. 15 (operative und konservative Therapie)	Anzahl: __ / 15
- Vorhandensein und Betrieb einer Operationseinheit an der WBS	ja / nein
- Fallzahl der Hauptabteilung mind. 75/Quartal bzw. 300/Jahr der WBS	ja / nein
- mind. 2 FA für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie an der WBS, davon mind. 1 mit ZB Orthopädische Rheumatologie	ja / nein Anzahl:
- Vorhandensein einer Klinik für Innere Medizin an der WBS	ja / nein
- Vorhandensein einer Klinik für Anästhesiologie/Schmerztherapie an der WBS	ja / nein
- Abteilung für Physiotherapie/Ergotherapie	ja / nein
- radiologische Diagnostik: Röntgen des Skeletts und des Bewegungsapparates	ja / nein
- Räumlichkeiten, Ausstattung und Durchführung von Punktionen (Gelenke) und Infiltrationen an der WBS	ja / nein

alternativ:

- 12 Monate Weiterbildungszeit beim niedergelassenen konservativ tätigen Orthopäden/Orthopäden und Unfallchirurgen mit Betätigung und Anerkennung der orthopädischen Rheumatologie mit Weiterbildungsbefugnis von mindestens 12 Monaten allein (Ausschluss der Anerkennung von zusätzlichen 6 Monaten Weiterbildungszeit in einer internistisch/kinder-rheumatologischen Einrichtung)

und/oder

- im Verbund für jeweils 6 Monate in einer Niederlassung für Orthopädische Rheumatologie und 6 Monate in einer internistisch-rheumatologischen bzw. kinder-rheumatologischen Einrichtung mit Weiterbildungsbefugnis von mindestens 6 Monaten

18 Monate

<ul style="list-style-type: none"> • Krankenhaus mit Hauptabteilung/Klinik für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie mit <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtbettenzahl der Klinik/WBS: mind. 20 (operative und konservative Therapie) - Vorhandensein und Betrieb einer Operationseinheit an der WBS - Fallzahl der Hauptabteilung mind. 110/Quartal bzw. 450/Jahr der WBS - mind. 2 FA für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie an der WBS, davon mind. 1 mit ZB Orthopädische Rheumatologie - Vorhandensein einer Klinik für Innere Medizin an der WBS - Vorhandensein einer Klinik für Anästhesiologie/Schmerztherapie an der WBS - Sozialdienst mit qualifizierten Mitarbeitern an der WBS - Abteilung für Physiotherapie/Ergotherapie - Ambulanz/Praxis/MVZ zur Realisierung von Sprechstunden an der WBS - Möglichkeiten der radiologischen Diagnostik (bildgebende Verfahren an der WBS): Röntgen des Skeletts und des Bewegungsapparates, Sonographie des Bewegungsapparates, ggf. mit Aktivitätsbestimmung entzündlich-rheumatischer Erkrankungen - Räumlichkeiten, Ausstattung und Durchführung von Punktionen (Gelenke) und Infiltrationen an der WBS 	<p>ja / nein</p> <p>Anzahl: __ / 20</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein Anzahl:</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p>
--	---

24 Monate

<ul style="list-style-type: none"> • Krankenhaus mit Hauptabteilung/Klinik für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie mit <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtbettenzahl der Klinik/WBS: mind. 30 (operative und konservative Therapie) - Vorhandensein und Betrieb einer Operationseinheit an der WBS - Fallzahl der Hauptabteilung mind. 150/Quartal bzw. 600/Jahr der WBS 	<p>ja / nein</p> <p>Anzahl: __ / 30</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein</p> <p>ja / nein Anzahl:</p>
--	--

<ul style="list-style-type: none"> - mind. 2 FA für Orthopädie und/oder Orthopädie und Unfallchirurgie an der WBS, davon mind. 1 mit ZB Orthopädische Rheumatologie 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Vorhandensein einer Klinik für Innere Medizin an der WBS 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Vorhandensein einer Klinik für Anästhesiologie/Schmerztherapie an der WBS 	ja / nein ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Sozialdienst mit qualifizierten Mitarbeitern an der WBS 	
<ul style="list-style-type: none"> - Abteilung für Physiotherapie/Ergotherapie mit qualifizierten Mitarbeitern an der WBS, Möglichkeiten der Durchführung von physiotherapeutischen, ergotherapeutischen Behandlungen sowie möglichst der physikalischen Therapie (ansonsten auch extern) 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Ambulanz/Praxis/MVZ zur Realisierung von Sprechstunden an der WBS 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - etabliertes und funktionierendes Konsilwesen an der gesamten WBS 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten der radiologischen Diagnostik (bildgebende Verfahren an der WBS): Röntgen des Skeletts und des Bewegungsapparates, Sonographie des Bewegungsapparates, ggf. mit Aktivitätsbestimmung entzündlich-rheumatischer Erkrankungen 	ja / nein ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Gutachtentätigkeit an der WBS 	
<ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten und Zugang zu Fort- und Weiterbildungsplattformen an der WBS: Bibliothek (auch online), Internet-Zugang, fachspezifische Fort- und Weiterbildungsprogramme 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Räumlichkeiten, Ausstattung und Durchführung von Punktionen (Gelenke) und Infiltrationen an der WBS 	
<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten und Zugang zu folgenden Einrichtungen bzw. Kooperationspartnern, möglichst vor Ort aber auch extern im Sinne der Nutzung in Auftrag gegebener Dienstleistungen, müssen geregelt und verfügbar sein: 	
<ul style="list-style-type: none"> - Nuklearmedizin und Strahlentherapie 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Pathologie (histopathologische Untersuchungen) 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Labor (laborchemische Diagnostik, serologische und immunologische Diagnostik, Synovia-Diagnostik) 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Knochendichte-Messungen und Osteologie (osteologische Differentialdiagnostik) 	ja / nein
<ul style="list-style-type: none"> - Technische Orthopädie, Sanitätshaus 	